

# **EP2000**

## Energiespeichersystem

### APP-Benutzerhandbuch

#### V1.0



**BLUETTI**

**Copyright © 2025 Shenzhen PowerOak Newener Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.**

Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Shenzhen PowerOak Newener Co. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt oder übertragen werden.

## **Hinweis**

Die Produkte, Dienstleistungen und Funktionen von BLUETTI unterliegen den beim Kauf vereinbarten Bedingungen und Konditionen. Bitte beachten Sie, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Produkte, Dienstleistungen oder Funktionen im Rahmen Ihres Kaufvertrags möglicherweise nicht verfügbar sind. Sofern im Vertrag nichts anderes festgelegt ist, gibt BLUETTI keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf den Inhalt dieses Handbuchs.

Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die neueste Version erhalten Sie unter:

<https://www.bluettipower.com/pages/user-guides>

Wenn Sie Fragen oder Bedenken bezüglich dieses Handbuchs haben, wenden Sie sich bitte an den BLUETTI-Support, um weitere Unterstützung zu erhalten.

**Shenzhen PowerOak Newener Co., Ltd.**

F19, BLD No.1, Kaidaer, Tongsha RD No.168, Xili street, Nanshan, Shenzhen, China

**Web:** <https://www.bluettipower.com>

# Inhalt

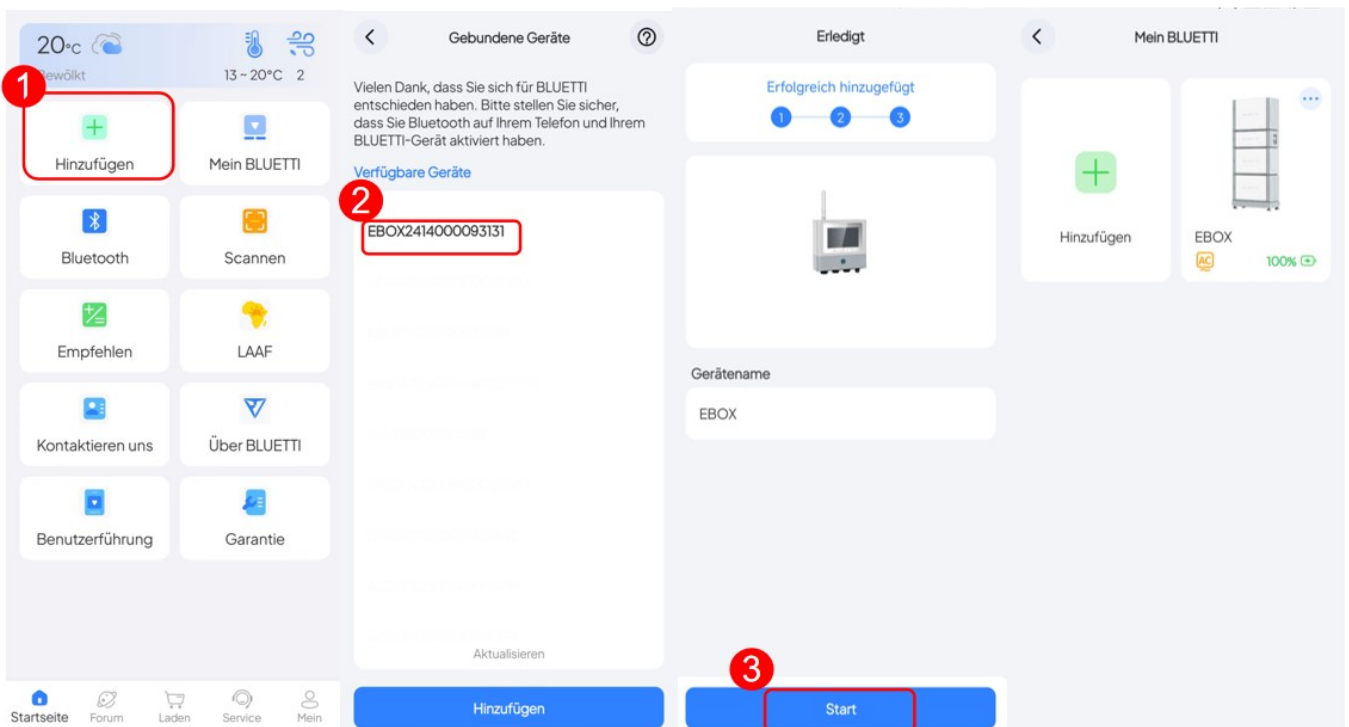
<b>1. Verbindlich</b> .....	<b>1</b>
1.1. Bluetooth .....	1
<b>2. Verbindung</b> .....	<b>2</b>
2.1. Mit dem Gerät verbinden .....	2
2.2. Cloud-Verbindung .....	3
2.3. Mit dem Gerät verbinden .....	4
2.4. Firmware-Upgrade .....	5
<b>3. Überwachung in Echtzeit</b> .....	<b>6</b>
3.1. Status der Operation .....	6
3.2. Energiefluss-Status .....	7
3.3. Energie-Statistik .....	8
<b>4. Geräte-Management</b> .....	<b>9</b>
4.1. Grundeinstellungen .....	9
4.2. Erweiterte Einstellungen .....	11
4.3. Arbeitsmodi .....	14
<b>5. Praktiken</b> .....	<b>20</b>
5.1. Aufladen über das Stromnetz .....	20
5.2. Einspeisung der überschüssigen Solarenergie in das Netz .....	20
<b>6. Profi-Modus</b> .....	<b>22</b>
<b>7. Erweiterte Benutzeranwendung</b> .....	<b>24</b>

# Verbindlich

## 1.1. Bluetooth

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **Gerät hinzufügen**.
2. Wählen Sie auf der Seite **Binden** Ihr Gerät aus der Liste **Verfügbare Geräte aus** und tippen Sie auf **Start**, um die Bindung abzuschließen.
3. Sie können die gebundenen Geräte auf der Seite **Meine Geräte** anzeigen.

**Hinweis: Vergewissern** Sie sich, dass Sie Bluetooth und den Standortdienst (z. B. GPS) auf Ihrem Telefon aktiviert haben. Wenn Sie Ihr Gerät nicht finden können, gehen Sie näher heran und **wischen Sie nach unten**, um die Liste **zu aktualisieren** (empfohlene Reichweite: 5 m).



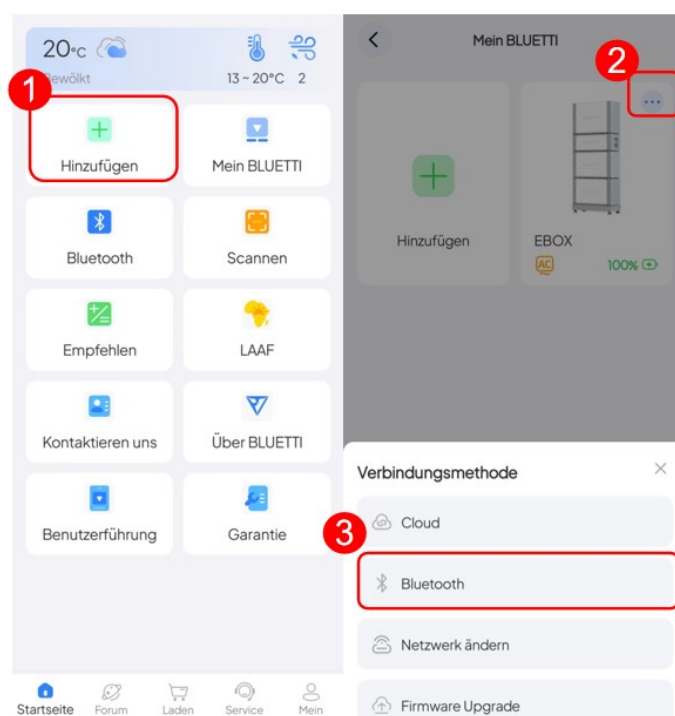
## 2. Verbindung

### 2.1. Mit dem Gerät verbinden

**Hinweis: Vergewissern** Sie sich, dass Ihr Gerät eingeschaltet und Bluetooth aktiviert ist und dass Sie Bluetooth und den Standortdienst (z. B. GPS) auf Ihrem Telefon aktiviert haben.

Für eine stabile Verbindung sollten Sie Ihr Telefon und Ihr Gerät nahe beieinander halten (empfohlene Reichweite: 5 m). Wenn Sie Ihr Gerät nicht finden können, gehen Sie näher heran und **wischen Sie nach unten, um die Liste zu aktualisieren**.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **Meine Geräte**.
2. Tippen Sie auf **...** in der oberen rechten Ecke des Geräts, das Sie verbinden möchten.
3. Tippen Sie auf **Bluetooth**, um eine Verbindung herzustellen.
4. Nach erfolgreicher Verbindung werden Sie auf die Seite mit dem Betriebsstatus weitergeleitet.



## 2.2. Cloud-Verbindung

Um loszulegen, müssen Sie zunächst das Netzwerk konfigurieren.

### **Anmerkung:**

- Platzieren Sie Ihr Gerät in der Reichweite eines verfügbaren WiFi-Netzwerks. Vergewissern Sie sich außerdem, dass Ihr Mobilgerät ein starkes und stabiles Netzsignal hat.
- Die BLUETTI Produkte unterstützen nur **2.4GHz** WiFi.

**Wenn Sie zu einem anderen WiFi-Netzwerk wechseln möchten,**

**befolgen Sie bitte die nachstehenden Schritte:**

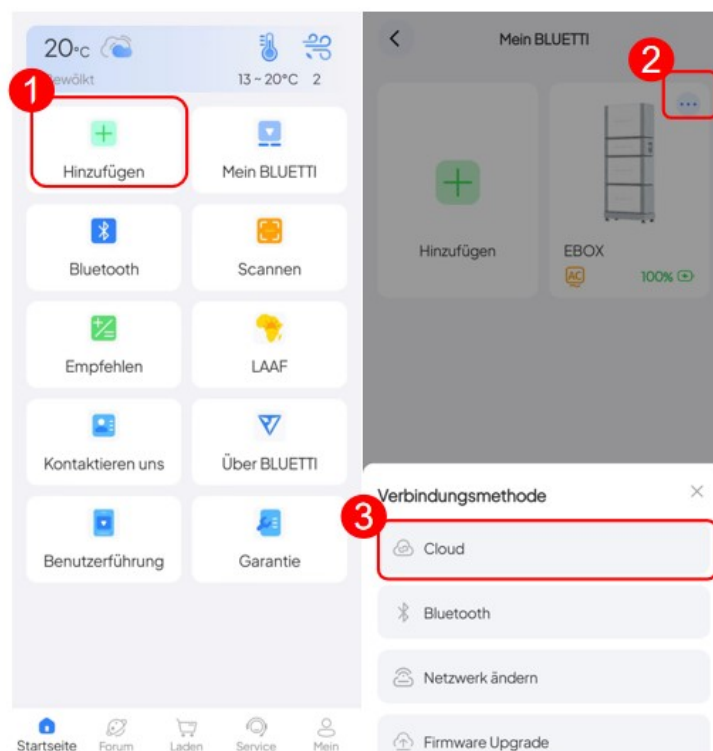
1. Rufen Sie die Seite **Meine Geräte** auf und tippen Sie auf **...** in der oberen rechten Ecke des Geräts, das Sie verbinden möchten.
2. Tippen Sie auf **WiFi neu konfigurieren**.
3. Geben Sie die entsprechenden Netzwerkinformationen ein und **speichern** Sie sie.

## 2.3. Mit dem Gerät verbinden

Sobald die App über WiFi mit dem Gerät verbunden ist, können Sie Ihr Gerät jederzeit und von überall aus verwalten, solange Ihr Mobiltelefon über einen Internetzugang verfügt und Ihr Gerät eine stabile WiFi-Verbindung aufrechterhält.

1. Rufen Sie die Seite **Meine Geräte** auf und tippen Sie auf **...** in der oberen rechten Ecke des Geräts, das Sie verbinden möchten.
2. Tippen Sie zum Verbinden auf **Cloud**.
3. Wenn die Verbindung erfolgreich ist, springt die App auf die Seite mit dem Betriebsstatus.

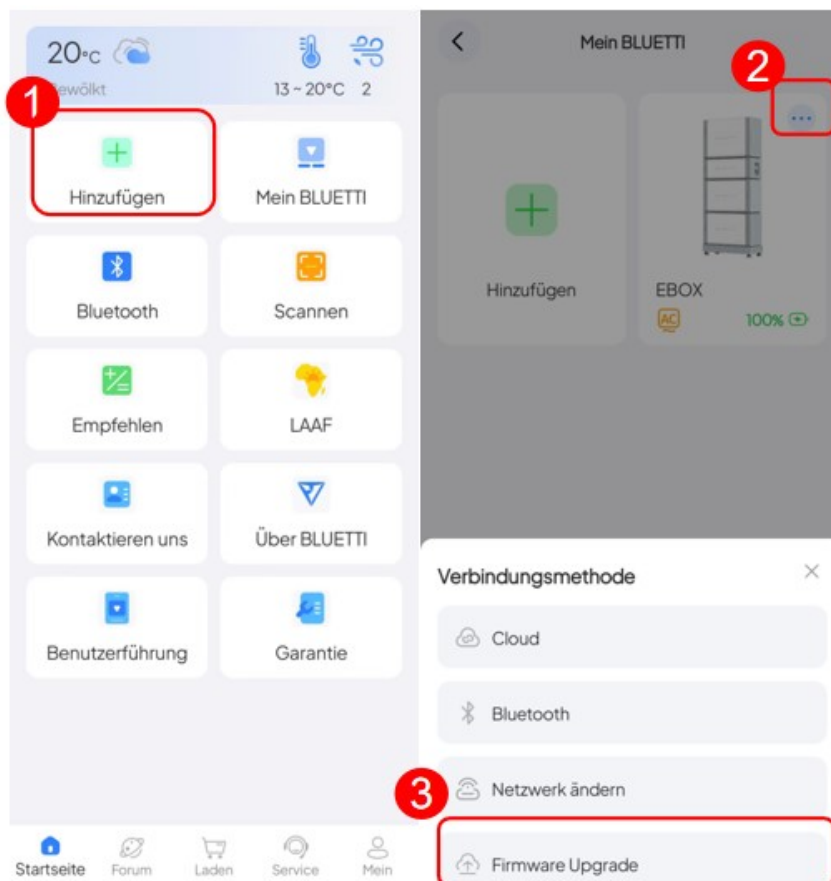
**Hinweis:** Wenn Sie als Standardverbindungsmodus "Cloud" eingestellt haben, können Sie auch eine WiFi-Verbindung herstellen, indem Sie direkt auf das Gerätebild tippen.



## 2.4. Firmware-Upgrade

### Anmerkung:

- Nur verfügbar, wenn Sie sich über Bluetooth mit dem EP2000 ESS verbinden.
- Für eine stabile Verbindung sollten Sie Ihr Telefon und den EP2000 ESS nahe beieinander halten (empfohlener Abstand: 5 m).
- Während des Upgrades können Sie keine Lade-, Entlade- oder sonstigen Vorgänge durchführen.
  1. Tippen Sie auf der **Startseite** der App auf **Meine Geräte**.
  2. Tippen Sie auf **⋮** in der oberen rechten Ecke des Geräts, das Sie auf der Seite **Meine Geräte** aktualisieren möchten.
  3. Tippen Sie auf **Upgrade**.
  4. Die App wechselt zur Seite **Firmware-Upgrade**.
  5. Wählen Sie die Upgrade-Option.



### 3. Überwachung in Echtzeit

#### 3.1. Status der Operation



①

Tippen Sie auf , um den/die aktuellen Alarm(e) und den Alarmverlauf zu prüfen.

②

Tippen Sie auf , um die Systemeinstellungen zu prüfen und zu ändern, z. B. Systemschalter, Arbeitsmodi, Gerätefreigabe, erweiterte Einstellungen usw.

Bluetooth/WiFi-Verbindung erfolgreich.

④ **Energiefluss-Status**

Weitere Informationen finden Sie unter **Energieflusstaus**.

⑤ **Energiestatistik**

Tippen Sie auf , um die Energiedaten nach Tag, Monat, Jahr oder bis zum aktuellen Datum anzuzeigen.

⑦ **PV-Erzeugung & CO<sub>2</sub>-Reduktion**

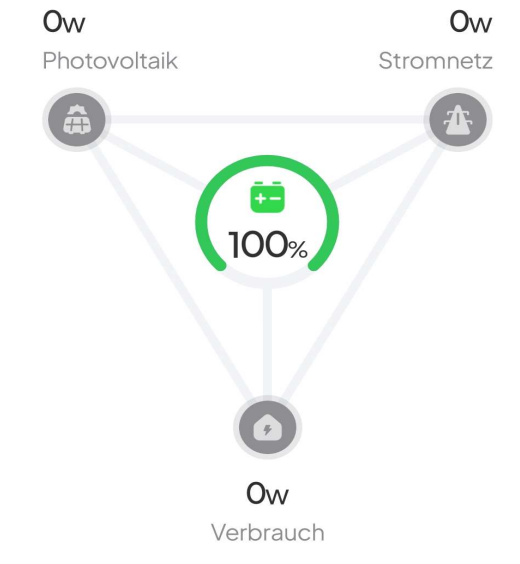
Sehen Sie sich die insgesamt erzeugte Solarenergie und die durch den EP2000 ESS eingesparten Kohlendioxidemissionen im Laufe der Zeit an.

⑧ **Selbstversorgungsgrad**



Eine Messung, die die Fähigkeit des EP2000 ESS bewertet, den Energiebedarf zu decken, ohne auf das Stromnetz angewiesen zu sein.



## 3.2. Energiefluss-Status



Die Animation zeigt Ihnen auf einfache Weise, wie Energie fließt.



**53% SoC (State of Charge).** Er zeigt den verbleibenden Akkustand an.

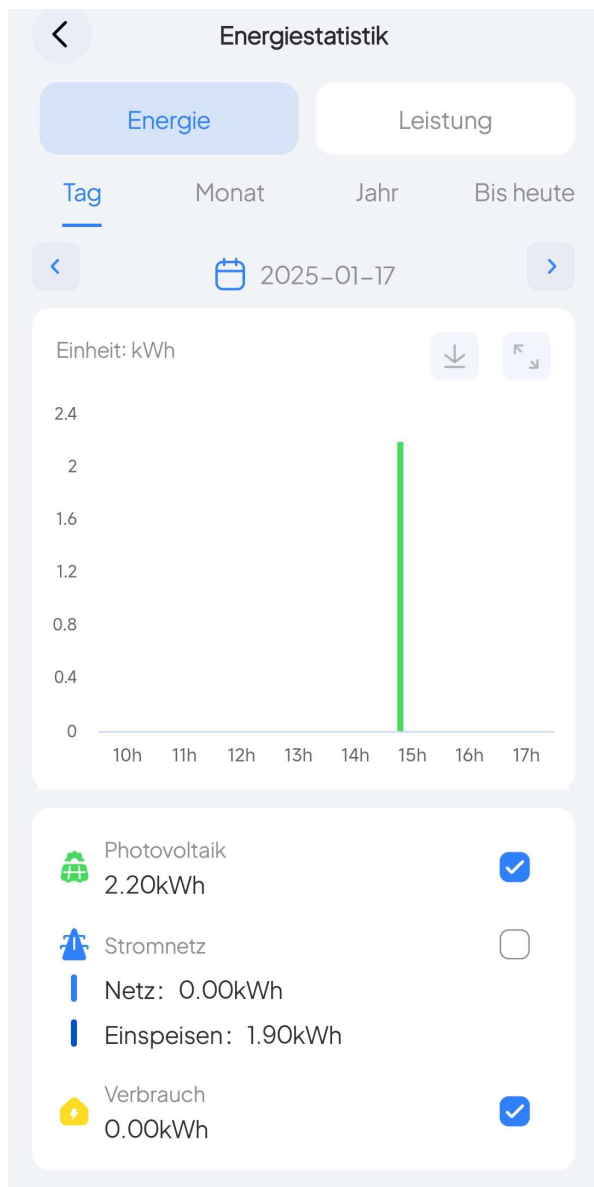
 PV-Erzeugung. Sie zeigt an, wie viel Strom der EP2000 ESS von Ihrem Solardach oder Ihren Solarmodulen bezieht. Tippen Sie auf , um weitere Details anzuzeigen.






 Netzaufladung oder -einspeisung. Sie zeigt an, wie viel Strom der EP2000 ESS aus dem Netz bezieht oder in das Netz zurückspeist. Tippen Sie auf , um weitere Details anzuzeigen.

 Lastverbrauch. Sie zeigt an, wie viel Strom Ihr Haushaltsgerät verbraucht. Tippen Sie auf , um weitere Details anzuzeigen.

### 3.3. Energie-Statistik

Sie können die PV-Erzeugung, den Netzverbrauch, die Einspeisung ins Netz und den Lastverbrauch nach Tag, Monat, Jahr oder bis zum aktuellen Zeitpunkt anzeigen.




1. Tippen Sie auf , um die Daten nach Tag, Monat, Jahr und Bis-Datum anzuzeigen.
2. Tippen Sie auf  oder , um zwischen den Zeiträumen hin und her  zu wechseln. Wenn Sie Daten für einen bestimmten Zeitpunkt anzeigen möchten, klicken Sie auf das Kalendersymbol und wählen Sie das gewünschte Datum aus.
3. Tippen Sie auf , um das Diagramm zu vergrößern und im Vollbildmodus zu betrachten.
4. Tippen Sie auf das Diagramm, um detaillierte Daten für einen bestimmten Zeitpunkt anzuzeigen.

5. Streichen Sie im Diagramm nach links oder rechts, um die Daten für einen bestimmten Zeitstempel anzuzeigen.



6. Tippen Sie auf , um Daten herunterzuladen.

## 4. Geräte-Management

### 4.1. Grundeinstellungen

Tippen Sie nach dem Verbinden des Geräts auf der Betriebsstatusseite auf  , um die Einstellungsseite aufzurufen.



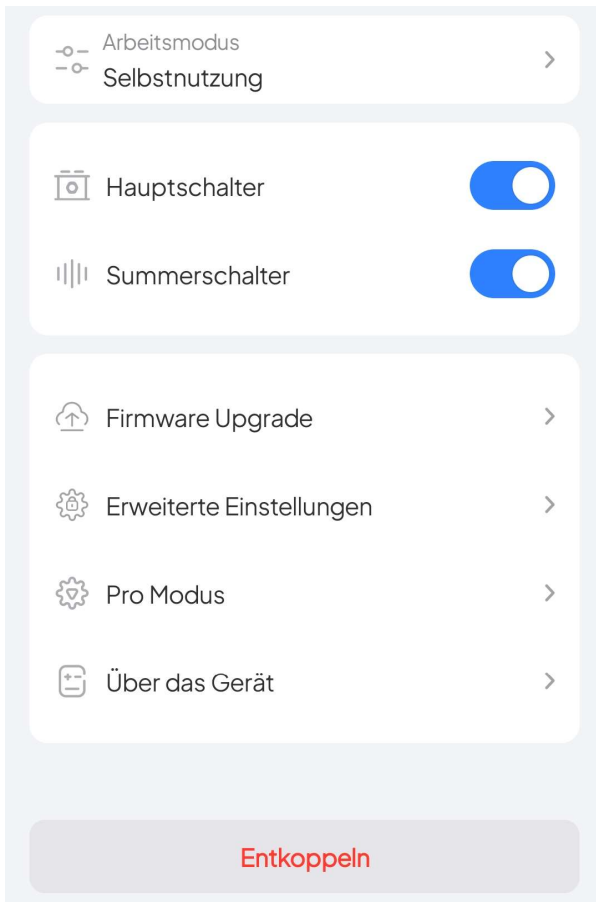
- **Gerätename:** Tippen Sie zum Ändern auf  .
- **Benutzerhandbücher:** Produktbezogene Informationen
- **Gerät freigeben:** Tippen Sie auf  , um Ihren EP2000 ESS freizugeben.
- **Standard-Verbindungsmodus:** Zum Ändern des Standardverbindungsmodus des Geräts. Nach dem Speichern wird das Gerät automatisch mit dem gewählten Modus verbunden, wenn Sie auf der Seite **Meine Geräte** auf das Gerätebild tippen.
- **Bluetooth-Verbindungskennwort:** Legen Sie ein 6-stelliges Kennwort für Bluetooth-Verbindungen mit anderen Mobilgeräten fest.

- **Kohlenstoff-Emissionsfaktor:** Zur Berechnung Ihrer reduzierten Kohlenstoffemissionen.

**Anmerkung:** Reduzierte Kohlenstoffemissionen (kg) = Solarstromerzeugung (kWh) × Kohlenstoffemissionsfaktor.

- **Standort:**Produktpositionierung
- **Zugang für Besucher:** Beschränken Sie den Umfang der Bluetooth-Direktverbindung. Berechtigungen
- **Startseite anzeigen:** Sobald diese Funktion aktiviert ist, wird das Gerät

auf der Startseite der App angezeigt. Tippen Sie auf das Gerätebild, um eine nahtlose und schnelle Verbindung herzustellen.



- **Arbeitsmodus:** Tippen Sie auf , um die Arbeitsmodi einzustellen.
- **System-Schalter:** Der Hauptschalter des EP2000 ESS. Lassen Sie ihn eingeschaltet, wenn Sie möchten, dass der EP2000 ESS lädt und entlädt. Wenn er ausgeschaltet ist, befindet sich das System im Standby-Modus ohne Ein- und Ausgang.

**Hinweis:** Wenn Sie Kabel anschließen oder das System nicht benutzen, schalten Sie den Systemschalter aus.

- **Summer-Schalter:** Aktivieren Sie diesen Schalter, um einen Alarm auszulösen, wenn das Gerät Hardware-Fehler aufweist.
- **Upgrade:** Tippen Sie auf , um die Firmware-Versionen zu prüfen oder Upgrades durchzuführen.

**Hinweis:** Wenn Sie über WiFi verbunden sind, können Sie nur Details zur Firmware-Version anzeigen. **Für ein Upgrade verbinden Sie sich bitte stattdessen über Bluetooth.**

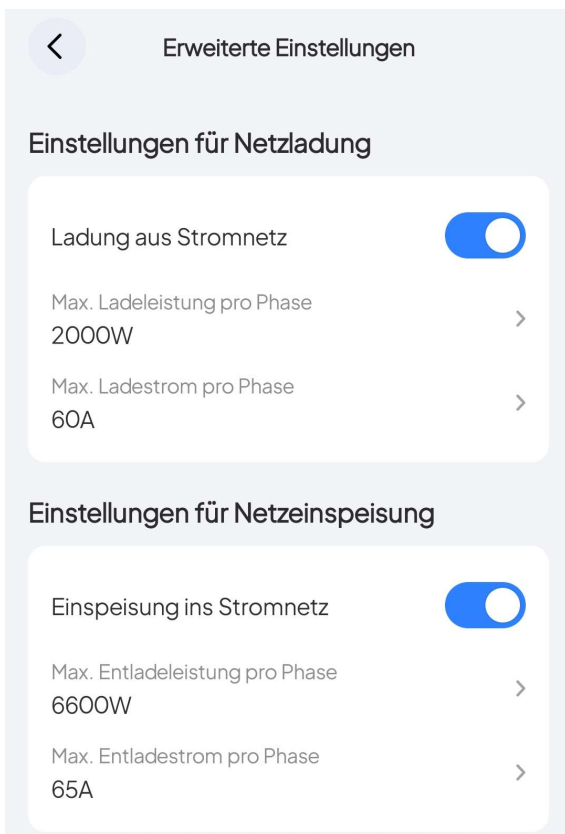
- **Erweiterte Einstellungen:** Hier können Sie weitere Einstellungen überprüfen und ändern.
- **Pro-Modus:** Im Expertenmodus können mehr Einstellungen freigeschaltet werden. Sie müssen diese Erlaubnis bei BLUETTI beantragen.
- **Über das Gerät:** Die Informationen über EP2000 ESS und andere

zugehörige Geräte.

- **Bindung aufheben:** Tippen Sie auf , um die Bindung Ihres BLUETTI-Kontos mit dem EP2000 ESS aufzuheben.

## 4.2. Erweiterte Einstellungen

### Einstellungen zur Netznutzung



- **Vom Netz aufladen:** Ermöglicht es dem EP2000 ESS, vom Netz zu laden.

- **Einphasen-Netz Max. Eingangsleistung:** Begrenzt die maximale Leistung, die jede Phase des EP2000 ESS aus dem Netz oder von einem Generator beziehen kann.

**Hinweis:** Der EP2000 ESS kann bis zum Dreifachen der angegebenen Leistung aus dem Netz oder von einem Generator beziehen.

- **Einphasig Netz Max. Eingangsstrom:**

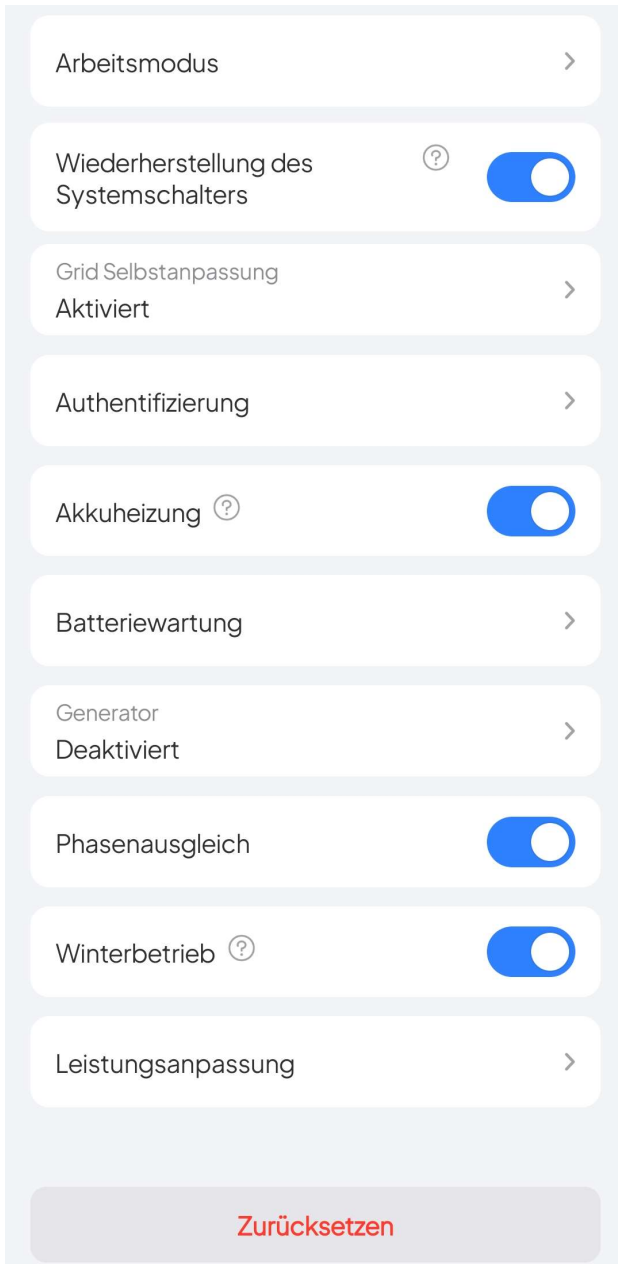
Begrenzt den maximalen Strom, den der

EP2000 ESS aus dem Netz oder einem Generator beziehen kann.

### Einspeisung ins Netz Einstellungen

- **Einspeisung ins Netz:** Damit der EP2000 ESS ins Netz einspeisen kann.
- **Einphasen-Netz Max. Einspeiseleistung:** Begrenzt die maximale Leistung, die jede Phase des EP2000 ESS in das Netz einspeisen kann. Der EP2000 ESS kann bis zum Dreifachen der angegebenen Leistung in das Netz einspeisen.

**Hinweis:** Zertifizierte Installateure und fortgeschrittene Benutzer können Änderungen vornehmen, während andere nur Ansichtsrechte haben.



- **Einphasen-Netz Max. Entladestrom:**

Begrenzt den maximalen Strom, den der EP2000 ESS in das Netz einspeisen kann

**Hinweis:** Zertifizierte Installateure und fortgeschrittene Benutzer können Änderungen vornehmen, während andere nur Ansichtsrechte haben.

- **Arbeitsmodus:** Zur Konfiguration von vier Betriebsmodi. Hier können Sie den benutzerdefinierten Modus aktivieren

- **Systemschalter-Wiederherstellung:** Um den Status des Systemschalters zu speichern und bei einem Neustart wiederherzustellen.

- **Netzselbstanpassung:** Aktivieren Sie diese Funktion, wenn der EP2000 ESS an

ein instabiles Netz mit Spannungsschwankungen, Niederspannung, Hochspannung usw. angeschlossen ist. Wenn sie aktiviert ist, wird die Ladeleistung beim Laden aus dem Netz schrittweise erhöht, um die Auswirkungen auf das Netz zu minimieren.

- **Batterieheizung:** Wenn die Temperatur während des Ladevorgangs unter 3°C

(37,4°F) fällt, schalten Sie diesen Schalter ein. Wenn er aktiviert ist, wird Strom aus dem Netz bezogen.

- **Wartung der Batterie:** Mindestens alle 6 Monate durchführen, um optimale Leistung und eine längere Lebensdauer zu gewährleisten.
- **Generator:** Einschalten zum Aufladen des Generators.
- **Ausgleichsmodus:** Aktivieren Sie den Schalter. Wenn die Maschine in Betrieb ist und die Gesamtlast der Maschine oder die AC-Kopplung die maximale Leistung einer einzelnen Phase übersteigt, kann die durchschnittliche dreiphasige Ausgangsleistung oder die absorbierte Leistung verwendet werden.
  1. Dieser Modus hilft, eine Tiefentladung der Batterie in sonnenarmen Wintern zu verhindern.
  2. Wenn diese Funktion aktiviert ist, überwacht das Gerät den Batteriestand netzunabhängig. Wenn der Batteriestand unter den SOC-Tiefstwert (20 %) fällt, wird die Stromversorgung der Last unterbrochen.
  3. Stellen Sie den Wert SOC low im Abschnitt Arbeitsmodi ein.
- **Leistungsanpassung:** Stellen Sie die Ausgangsleistung bei der Anpassung an die Last genauer ein und versuchen Sie, die Einspeisung oder Entnahme von Strom aus dem Netz zu vermeiden.

### 4.3. Arbeitsmodi

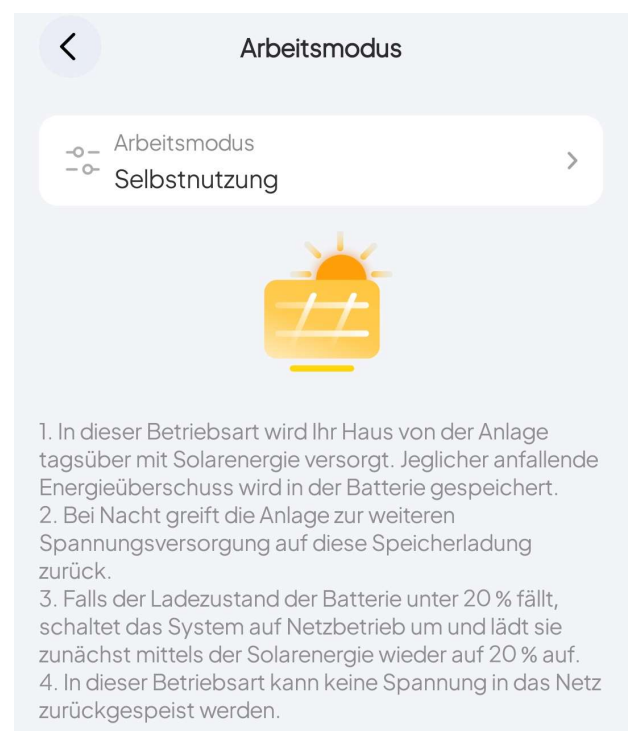
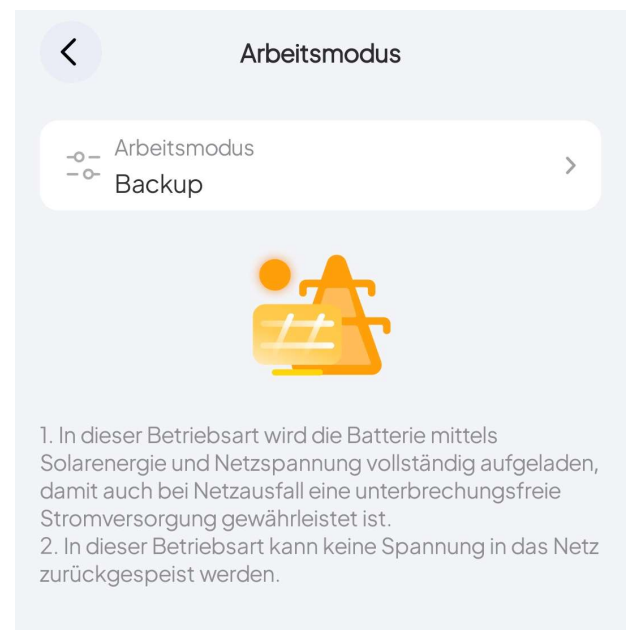
Der EP2000 ESS bietet vier Betriebsmodi, um verschiedene Energiepläne zu berücksichtigen. Sie können den Modus wählen, der am besten zu Ihrer Stromversorgungsconfiguration zu Hause passt.

#### Sicherung

Der EP2000 ESS fungiert als Reservestromquelle, ideal für Gebiete mit unzuverlässigen Netzen. Er priorisiert die Batterieladung durch Solar- und Netzstrom und ermöglicht bei voller Ladung die direkte Versorgung der Verbraucher durch das Netz. Im Falle eines Netzausfalls übernimmt der EP2000 ESS nahtlos die Stromversorgung und gewährleistet einen kontinuierlichen Betrieb. In diesem Modus kann jedoch kein Strom in das Netz zurückgespeist werden.

#### Selbstverzehr

Dieser Modus ist ideal für Regionen mit reichlichen Solarressourcen und einem stabilen Stromnetz. Der EP2000 ESS verwendet vorrangig Solarenergie zur Stromversorgung Ihres Hauses und speichert überschüssige Energie in der Batterie. Tagsüber versorgt die Sonnenenergie Ihr Haus mit Strom und lädt die Batterie auf. Nachts wird die gespeicherte Energie für die Stromversorgung genutzt. Sinkt der SOC der Batterie unter 20 %, schaltet das System auf



Netzstrom um und lädt die Batterie mit Solarenergie wieder auf 20 % auf. In diesem Modus kann kein Strom in das Netz zurückgespeist werden.

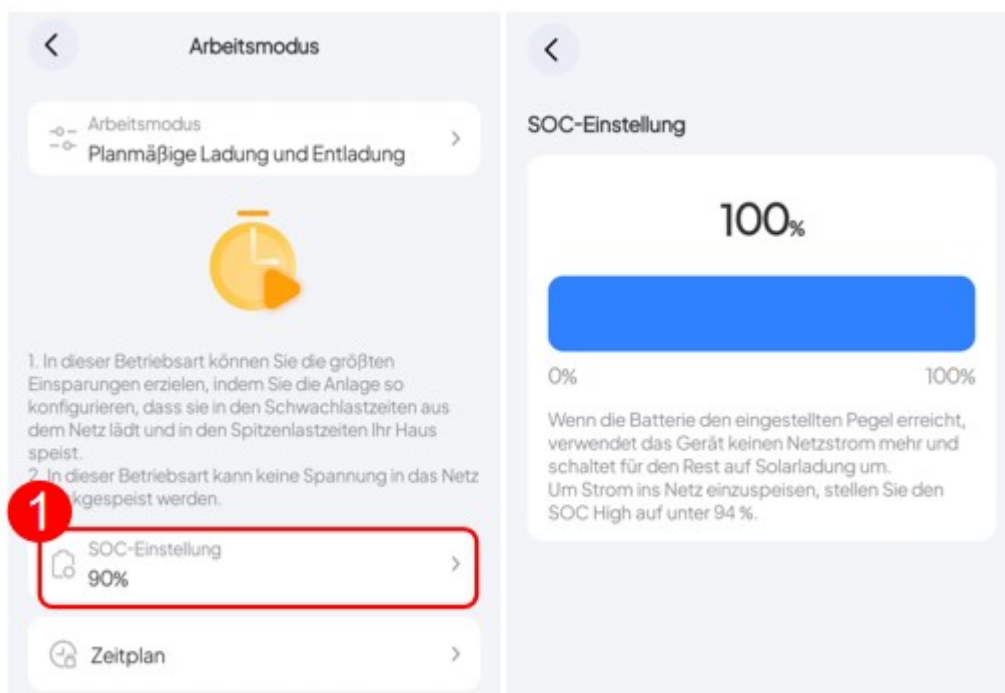
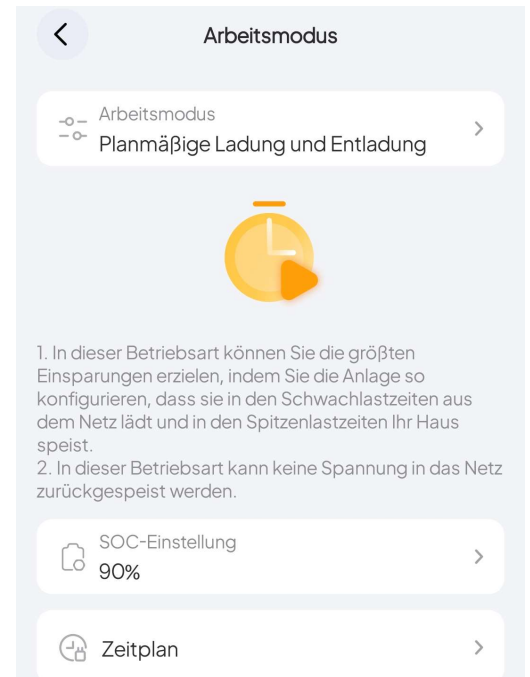
## Zeit der Nutzung

In Zeiten hoher Strompreise versorgt der EP2000 ESS die Haushaltsgeräte mit Strom, während er in Schwachlastzeiten, wenn die Strompreise am niedrigsten sind, Strom aus dem Netz bezieht, um die Batterie zu laden.

In diesem Modus können Sie den SoC-High-Wert und den spezifischen Lade-/Entladeplan einstellen, um die Kosteneinsparungen zu optimieren.

### 1. SoC-Einstellung

Das EP2000 ESS unterbricht das Laden aus dem Netz, wenn der Batteriestand den konfigurierten SoC erreicht, und schaltet nahtlos auf Solarladung für die verbleibende Kapazität um.



## 2. Zeitplan

- a. **Zeitplan für den Wasserhahn.**
- b. Tippen Sie im Pop-up-Fenster **Achtung** auf **OK**.
- c. Geben Sie einen Zeitraum an, und legen Sie ihn als Neben- oder **Hauptverkehrszeit** fest.

**Schwachlast:** Planen Sie den EP2000 ESS so, dass er während der Schwachlastzeiten lädt, wenn die Stromkosten niedriger sind.

**Spitzenlast:** Planen Sie den EP2000 ESS so, dass er sich während der Spitzenzeiten entlädt, wenn die Stromkosten höher sind.

**Mitte:** In der mittleren Periode versorgt das Netz die Last.

The screenshot shows the 'Arbeitsmodus' (Operating Mode) screen with 'Planmäßige Ladung und Entladung' (Regular charging and discharging) selected. The 'Zeitplan' (Schedule) screen shows a vertical timeline with four scheduled periods:

- 00:00–07:00: Aufladen (7h)
- 07:00–15:00: Entladen (8h)
- 15:00–22:00: Entladen (7h)
- 22:00–23:59: Aufladen (1h 59m)

The pop-up window 'Bitte wählen Sie einen Zeitraum aus' (Please select a time period) shows the selected time range from 15:00 to 22:00. The 'Entladen' (Discharge) option is selected with a radio button. The text below the pop-up reads: 'In der Zwischenphase versorgt das Netz Verbraucher mit Strom.' (During the intermediate phase, the network supplies consumers with electricity.)

## Benutzerdefiniert

In diesem Modus können Sie die Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

### Anmerkung:

Im Menü Einstellungen > Erweiterte Einstellungen > Arbeitsmodus können Sie benutzerdefinierte Modi auswählen.

In diesem Modus können Sie SoC-Grenzwerte für die Batterie festlegen und Lade-/Entladezeitpläne sowie die Netzladung und -einspeisung aktivieren.

### SoC-Einstellung

Tippen Sie auf SoC-Einstellung und schieben Sie dann die Balken, um die gewünschten SoC-Werte einzustellen.

**SoC Low:** Der EP2000 ESS unterbricht die Stromversorgung Ihrer Geräte, sobald der Batteriestand unter diesen Wert fällt.

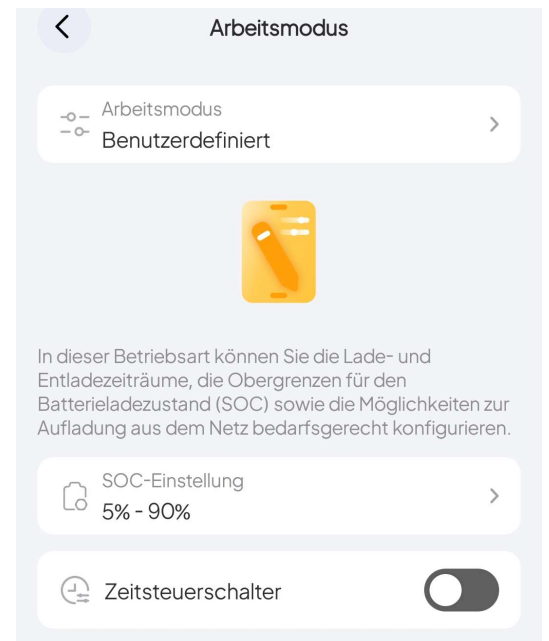
**SoC High:** Das System unterbricht das Laden aus dem Netz, wenn der Batteriestand den Wert erreicht, und schaltet für die verbleibende Kapazität nahtlos auf Solarladung um.

### Zeit der Nutzung

Aktivieren Sie die Funktion Lade-/Entladezeit verwalten. Bitte aktivieren Sie diese Funktion, bevor Sie einen Lade-/Entladeplan erstellen.

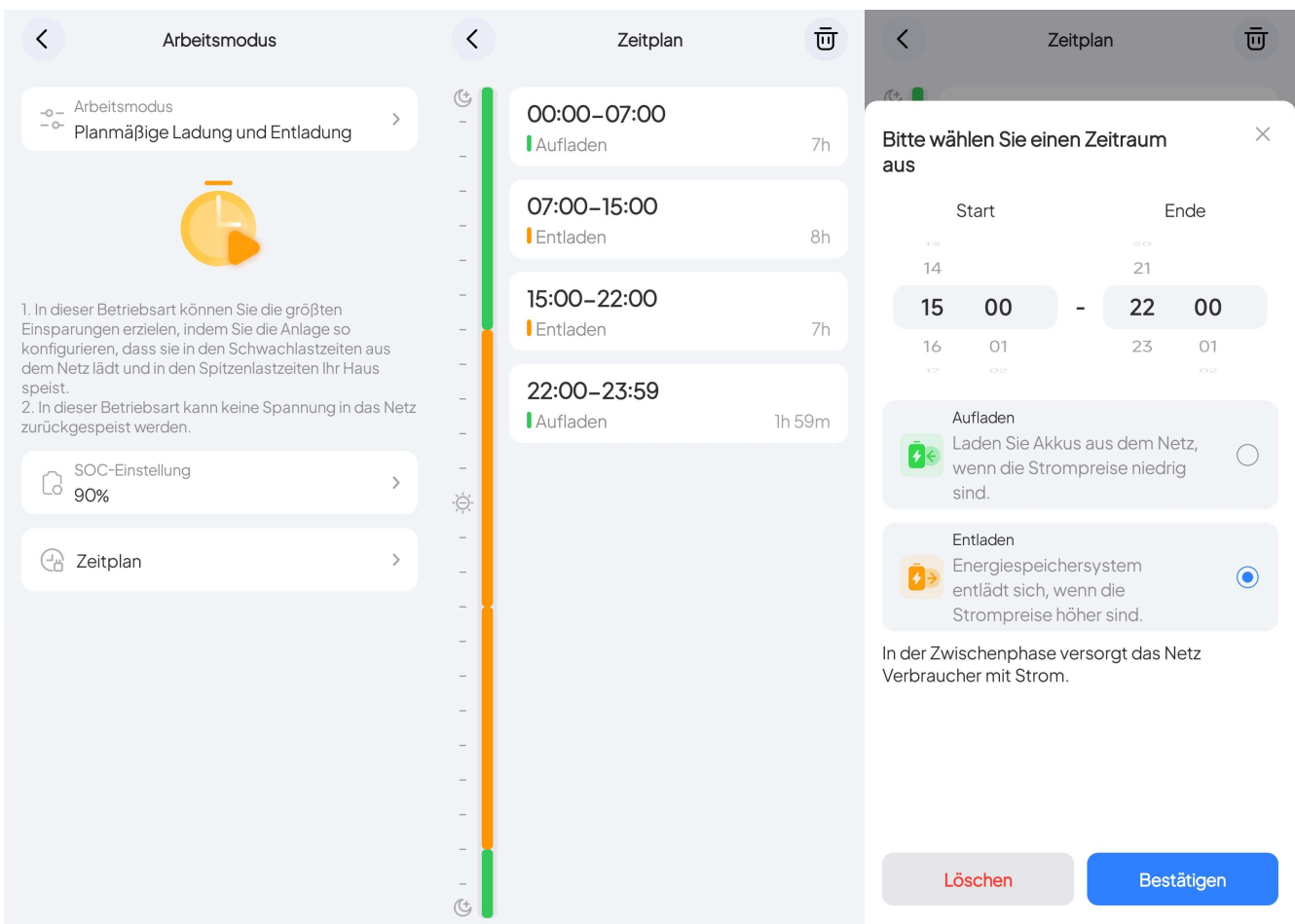
Wenn dieser Schalter ausgeschaltet ist, folgt der EP2000 ESS der für den mittleren Zeitraum festgelegten Lade-/Entladestrategie.

### Zeitplan



Sie können bis zu 6 Zeiträume nacheinander einstellen, wobei der früheste als erster und der späteste als letzter gilt.

1. Schalten Sie den Schalter für **die Nutzungszeit** ein.
2. **Zeitplan für den Wasserhahn.**
3. Tippen Sie im Pop-up-Fenster **Achtung** auf **OK**.
4. Geben Sie einen Zeitraum an, und legen Sie ihn als Neben- oder **Hauptverkehrszeit** fest.



### Lade-/Entladestrategie auf der Grundlage des Zeitraums

Zeitraum	Strategie zum Laden/Entladen
<p><b>Außerhalb der Spitzenzeiten</b></p>	<p>Der EP2000 ESS lädt seine Batterien sowohl über das Stromnetz als auch über Solarenergie auf, wobei der Solarenergie Vorrang eingeräumt wird.</p> <p><b>Anmerkung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bei ausgeschaltetem Netzladeschalter werden die Batterien ausschließlich mit Solarenergie geladen.</li> <li>● Überschüssige Sonnenenergie wird zum vollständigen Aufladen der Batterien verwendet.</li> <li>● Im DC-Kopplungsmodus wird die Solarenergie zunächst zum Laden der Batterien verwendet.</li> </ul>
<p><b>Höchststand</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Wenn der Schalter für <b>die Netzeinspeisung</b> ausgeschaltet ist, versorgt der EP2000 ESS die Last mit Solar- und Batterieenergie, wobei die Solarenergie Vorrang hat. Überschüssige Solarenergie wird zum vollständigen Aufladen der Batterien verwendet.</li> <li>● Wenn der Schalter für <b>die Netzeinspeisung</b> eingeschaltet ist, versorgt das EP2000 ESS die Verbraucher mit Solar- und Batteriestrom, wobei der Solarenergie Vorrang eingeräumt wird. Es kann seine maximale AC-Ausgangsleistung liefern, um den Bedarf der Verbraucher zu decken, und überschüssige Energie, die in diesem System erzeugt wird, wird in das Netz zurückgespeist.</li> <li>● Priorität der Solarenergie: Last &gt; Netz &gt; Batterie.</li> </ul>
<p><b>Mitte</b></p>	<p><b>Hinweis:</b> Wenn der Nutzungszeitschalter ausgeschaltet ist, folgt der EP2000 ESS den unten aufgeführten Lade-/Entladestrategien.</p> <p>Der EP2000 ESS versorgt die Last mit Solar- und Batteriestrom, wobei der Solarenergie Vorrang eingeräumt wird.</p> <p>Die Priorität der Solarenergie ist wie folgt:</p> <p>Einspeisung ins Netz Einschalten: Last &gt; Batterie &gt; Netz</p> <p>Einspeisung ins Netz Ausschalten: Last &gt; Batterie</p>

## 5. Praktiken

**Hinweis:** Deaktivieren Sie den **Systemschalter**, bevor Sie die Arbeitsmodi einstellen.

### 5.1. Aufladen über das Stromnetz

1. Tippen Sie auf der Seite Einstellungen auf **Arbeitsmodus**.
2. Wählen Sie **Nutzungsdauer**, und tippen Sie auf **OK**.
3. **SOC** einstellen
4. Tippen Sie auf **Zeitplan**, geben Sie einen Zeitraum an, und legen Sie ihn als

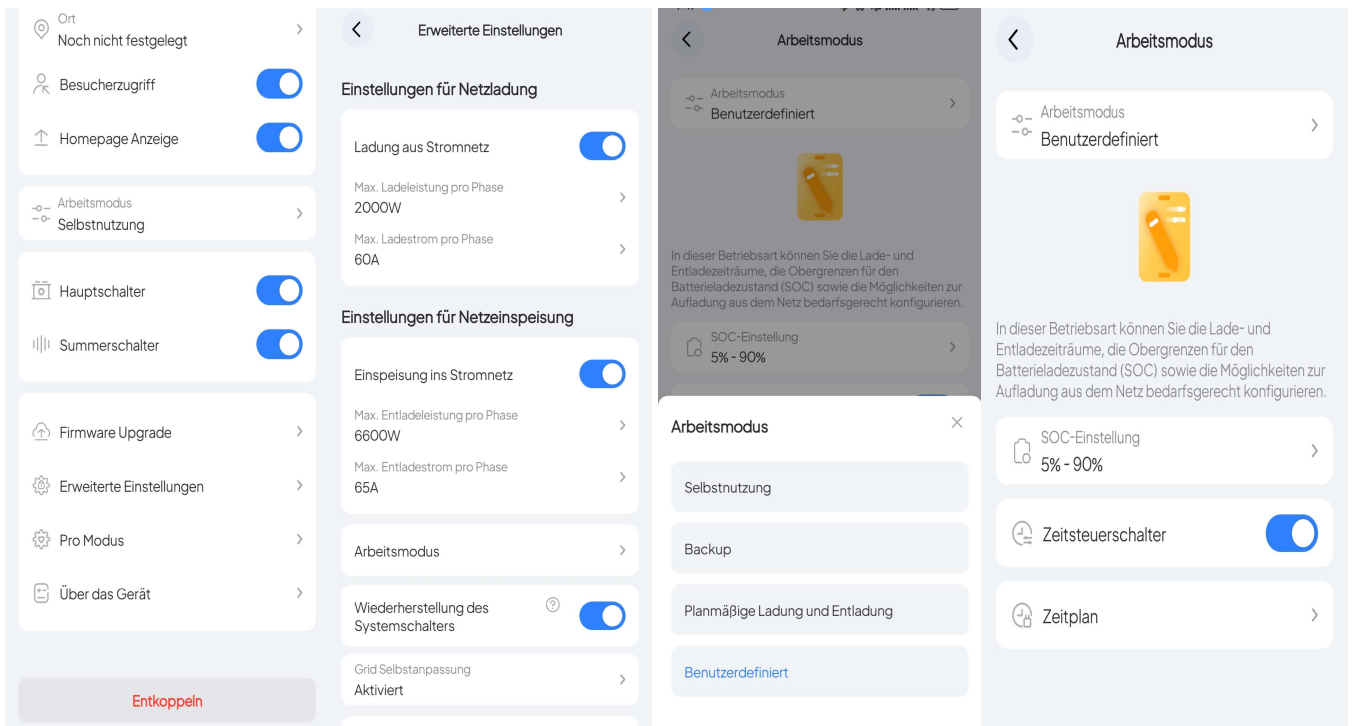
**Nebenzzeit** fest.

### 5.2. Einspeisung des überschüssigen Solarstroms in das Netz

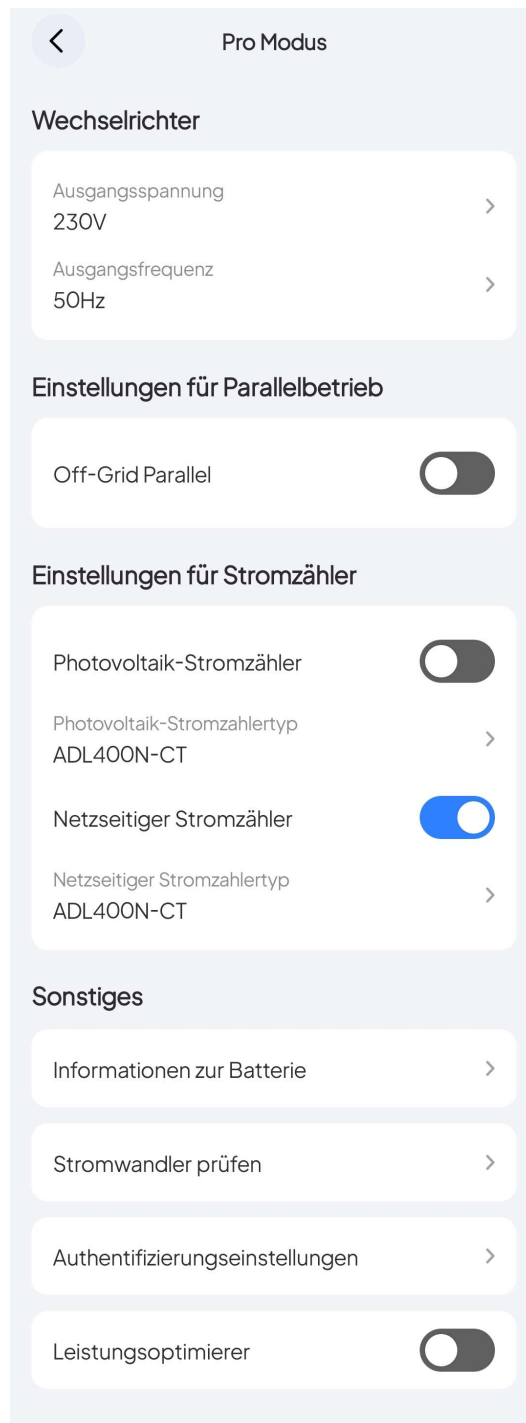
1. Gehen Sie auf die Seite **Erweiterte Einstellungen**,
2. Schalten Sie den Schalter "**Einspeisung ins Netz**" ein.
3. Einstellung **Einphasen-Netz Max. Entladungsleistung/Strom**:
4. Tippen Sie auf **Arbeitsmodus**.
5. Wählen Sie **Benutzerdefiniert**, und tippen Sie auf **OK**.
6. Festlegung von Batterie-SoC-Grenzwerten.

**Hinweis:** SoC High muss weniger als 95 % betragen.

7. Schalten Sie den Schalter **für die Nutzungszeit** aus.



## 6. Profi-Modus



**Hinweis:** Nur fortgeschrittene Benutzer und autorisierte Installateure haben die Berechtigung, Parameter in diesem Modus anzuzeigen und anzupassen.

Artikel	Beschreibung
<b>Energiespeicherung System-Einstellungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ausgangsspannung: Die Ausgangsspannung des EP2000 ESS.</li> <li>● Ausgangsfrequenz: Die Ausgangsfrequenz des EP2000 ESS (50Hz oder 60Hz).</li> </ul>
<b>Einstellungen für parallele Verbindungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Netzunabhängiger Parallelbetrieb: Aktivieren Sie diese Option, um im netzunabhängigen Parallelmodus zu arbeiten.</li> </ul>
<b>Messgeräte-Einstellungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Zähler-Schalter: Ermöglicht die Aufzeichnung von Mikro-Wechselrichter-Parametern, einschließlich Strom, Spannung und Leistung.</li> <li>● Zählertyp: Wählen Sie den Typ des Stromzählers auf der Grundlage des angeschlossenen Modells.</li> </ul>
<b>Informationen zur Batterie</b>	<p>Tippen Sie auf , um die Batterieinformationen anzuzeigen.</p>
<b>CT-Selbsttestung</b>	<p><b>Anmerkung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Führen Sie den Test nicht unter Last durch, da dies die Testergebnisse beeinträchtigen kann.</li> <li>● Führen Sie den Test unter Netzanschlussbedingungen durch.</li> <li>● Führen Sie den Test bei der Erstinstallation des EP2000 ESS durch; eine Anleitung finden Sie im EP2000 ESS Installationshandbuch.</li> </ul> <p>Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das System jede abnormale Stromwandlerverdrahtung erkennen und automatisch anpassen oder darauf hinweisen.</p>
<b>Einstellungen zur Authentifizierung</b>	<p>Konfigurieren Sie Parameter wie Über-/Unterspannung, Über-/Unterfrequenz und Netzwiedereinschaltung entsprechend den örtlichen Vorschriften.</p>
<b>Automatische Übertragung</b>	<p>Verwenden Sie das angegebene, von BLUETTI gelieferte Zubehör. Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem EP2000 ESS Installationshandbuch.</p>
<b>Mikro-Wechselrichter einschalten</b>	<p>Aktivieren Sie ihn, bevor Sie den angeschlossenen Mikro-Wechselrichter einschalten.</p>

## 7. Erweiterte Benutzeranwendung

1. Registrieren Sie ein Konto: Bevor Sie die erweiterten Funktionen der App nutzen können, müssen Sie zunächst ein Konto registrieren.

2. Beantragen Sie den Status eines fortgeschrittenen Benutzers: Nach der Registrierung beantragen Sie den Status eines fortgeschrittenen Benutzers, indem Sie diesem Link folgen:

<https://h5.bluettipower.com/app/apply-vip/index.html>

**Hinweis:** Dieser Link ist nur für die Beantragung und Genehmigung von erweiterten Benutzerrechten gedacht. Für Installateure in Unternehmen folgen Sie bitte dem BLUETTI STAR-Prozess. Dazu müssen Sie die erforderlichen Qualifikationen einreichen. Nach Überprüfung und Genehmigung erhalten Sie automatisch die Berechtigungen für die Installateurrolle.